

# 587011-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Medizinische Informationssysteme – Medizingerätemonitoring

OJ S 190/2024 30/09/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden - Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaats Sachsen

E-Mail: [vergabestelle@ukdd.de](mailto:vergabestelle@ukdd.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Medizingerätemonitoring

Beschreibung: Medizingerätemonitoring

Kennung des Verfahrens: 01922e1f-4f03-44a5-aa82-e0e771c984cd

Interne Kennung: V 09/2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48814000 Medizinische Informationssysteme

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Fetscherstraße 74

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01307

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### 2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Betrugsbekämpfung: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Konkurs: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Entrichtung von Steuern: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

Zahlungsunfähigkeit: die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 GWB bzw. § 57 VgV

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Medizingerätemonitoring

Beschreibung: Bei der zu beschaffende Leistung handelt es sich um eine Echtzeit-Sicherheitsüberwachung und -schutz für medizinische Geräte und IoT Geräte im Universitätsklinikum Dresden .

Interne Kennung: LOT-0001

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48814000 Medizinische Informationssysteme

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über das Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach § 123 GWB Erklärung über das Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach § 124 GWB Erklärung über das Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG; § 19 SchwarzArbG und §

22 LKSG Erklärung über die Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen und

Eintragung im Berufs- oder Handelsregister

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zu vergleichbaren Referenzobjekten -

Mindestanforderung: 1. mindestens eine Referenz für eine vergleichbare Installation für den Betrieb eines Monitoringsystems mit Sensorhardware im Netz des Kunden für ein

Universitätsklinikum in Deutschland sowie 2. mindestens zwei weitere Referenzen für eine

vergleichbare Installation für den Betrieb eines Monitoringsystems mit Sensorhardware im

Netz des Kunden für Kliniken mit mindestens 500 Betten in der Europäischen Union Die

Referenzprojekte (zu 1. und 2.) müssen IoT-Geräte der Gebäudetechnik, IoT - Geräte der

Medizintechnik und IT-Geräte einschließen. Die Referenzprojekte (zu 1. und 2.) müssen sich

seit 2021 oder später im produktiven Einsatz befinden. 3. Der Bieter sichert zu, dass er mit

seinem Monitoringsystem, mindestens 95 % der IoT-, IoMT und IT-Geräte mit korrekter

Gerätebezeichnung erkennt. Hierfür legt eine Referenz mit Angabe der Telefonnummer und E-

Mail Anschrift des Referenzgebers bei. Das Referenzprojekt befindet sich in einer Klinik in

einem Mitgliedsstaat der EU bzw. des Schengenraums mit mindestens 1000 Betten im

Einsatz. Erklärung über Anzahl der Mitarbeitenden im Umfeld des Medizingerätemonitorings

Der Bieter führt seit 2021 vergleichbare Monitoringsysteme mit Hardware-Sensoren zum

Monitoring von IoT, IoMT und IT-Geräten bei Unternehmen der kritischen Infrastruktur in der

EU und im EWR ein und betreibt diese. Der Bieter hat seit mindestens 2021 Erfahrung mit der

Integration von vergleichbaren Monitoring-Systemen in Cisco-Infrastruktur insbesondere WLAN

/LAN und Cisco ISE. Der Bieter hat seit mindestens 2021 Erfahrung mit der Anbindung von

Schwachstellenverwaltungssystemen und LDAP -Verzeichnissen insbesondere Active

Directory an sein Monitoring-System. Der Bieter hat seit mindestens 2021 Erfahrung mit der

Anbindung von SIEM-Systemen an sein Monitoring-System. Der Bieter hat seit mindestens

2021 Erfahrung mit der Anbindung von ITSM-Lösungen an sein Monitoring-System. Der Bieter

hat seit mindestens 2021 Erfahrung mit der Anbindung von CMDB-Systemen an sein

Monitoring-System. Der Bieter stellt sicher, dass er seine Systeme in der Europäischen Union,

dem EWR oder in einem Staat hostet für den ein Angemessenheitsbeschluss gemäß Art. 45

DSGVO besteht. Von außerhalb des genannten Raums kann nicht auf Daten des UKD zugegriffen werden. Der Bieter kann sicherstellen, dass zu den vereinbarten Servicezeiten mindestens ein deutsch- oder englischsprachiger Mitarbeiter zur Verfügung steht, der über praktische technische Erfahrung verfügt, um Fehler beseitigen zu können. Weiterbildung: Der Bieter hält das Wissen des technischen Personals durch regelmäßige Weiterbildung auf dem Stand der Technik. Der Bieter stellt einen deutschsprachigen Ansprechpartner zur Verfügung. Falls der Bieter nicht Hersteller des Systems ist, stellt der Hersteller des Systems zusätzlich einen deutschsprachigen Ansprechpartner (Successmanager) zur Verfügung. Support Case Annahme und Support können während der Mindestservicezeiten (an Werktagen Mo-Fr von 9:00 - 17:00 Uhr) per Mail, Telefon und Web Portal bereitgestellt werden. Alle Support Cases können jederzeit durch die Kunden eingesehen werden. (Es existiert ein Ticketsystem in dem sich der Kunde des Bieters jederzeit über den Stand der Support Cases informieren kann.) Das vom Bieter bereitgestellte System ist in den wesentlichen Funktionalitäten ein cloudbasiertes Standardsystem, welches für alle Kunden gleichermaßen fortlaufend weiterentwickelt und auf dem aktuellen Stand gehalten wird. Eine Ausnahme bilden ggf. erforderliche kundenspezifische Anpassungen von Funktionen oder Konfigurationen, welche keine Kernfunktionen sind, welche separat gespeichert und ggf. gepflegt werden. Mindestpunktzahl: 200

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Erklärung zum Gesamtumsatz der letzten drei Geschäftsjahre - Mindestbedingung: Umsatz größer oder gleich EUR 2.000.000,00 je Geschäftsjahr

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/01922e1f-4f03-44a5-aa82-e0e771c984cd/zustellweg-auswaehlen>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/01922e1f-4f03-44a5-aa82-e0e771c984cd/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/10/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 28/10/2024 10:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat oder Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden oder Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen,

vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden - Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaats Sachsen

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden - Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaats Sachsen

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden - Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaats Sachsen

Registrierungsnummer: keine

Postanschrift: Fetscherstraße 74

Stadt: Dresden  
Postleitzahl: 01307  
Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@ukdd.de](mailto:vergabestelle@ukdd.de)  
Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen  
Registrierungsnummer: keine  
Postanschrift: Braustraße 2  
Stadt: Leipzig  
Postleitzahl: 04107  
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig (DED52)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@lds.sachsen.de](mailto:vergabekammer@lds.sachsen.de)  
Telefon: 00493419773800

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 01922e4d-e220-4c2f-98d6-90165dbe51b8 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/09/2024 16:32:23 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 587011-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 190/2024  
Datum der Veröffentlichung: 30/09/2024